

116. Sitzung des Fakultätsrates der Kultur-, Sozial- und Bildungswissenschaftlichen Fakultät, 18.09.2024

| | |
|--|---|
| Hochschullehrer_innen | <i>Prof. Dr. Claudia Becker Prof. Dr. Claudia Bruns Prof. Dr. Oliver Musenberg Prof. Dr. Manja Stephan (bis einschließlich TOP 7) Prof. Dr. Silvia von Steinsdorff Prof. Dr. Christian Volk</i> |
| Erweiterter Fakultätsrat | <i>Prof. Dr. Hans Anand Pant (bis einschließlich TOP 2) Prof. Dr. Ulrike Stadler-Altman (bis einschließlich TOP 10)</i> |
| Wissenschaftliche Mitarbeiter_innen | <i>Tim Martin Hoffmann Dr. Björn Kröske</i> |
| Mitarbeiter_innen für Technik, Service und Verwaltung | <i>Dr. Gabi Jähnert Susanne Spintig</i> |
| Studierende | |
| Frauenbeauftragte | |
| Fakultätsverwaltung | <i>Anna Blankenhorn Dr. Patrick Ressler Stefanie Nick</i> |
| Gäste | <i>Prof. Dr. Sandra Jasper (TOP 4) Delia Wolff (alle öffentlichen Teile) Christina Spetsiotaki (alle öffentlichen Teile)</i> |
| Entschuldigt | <i>Prof. Dr. Talja Blokland Prof. Dr. Marcelo Caruso Prof. Dr. Kai Kappel Prof. Dr. Susanne Muth Dina Serova Malin Blumethal Isabell Wardin Christine Schneider</i> |

Organisation und Protokoll: Dr. Patrick Ressler

Tagesordnung

I Erweiterter Fakultätsrat / öffentlich

1. Bestätigung der Tagesordnung des erweiterten Fakultätsrates
2. Habilitationsverfahren Dr. Lars Meyer-Jenßen: Eröffnung des Verfahrens und Einsetzung der Habilitationskommission (Vorlage 094-2024)
3. Verschiedenes

II Erweiterter Fakultätsrat / nichtöffentlich

4. Berufungsverfahren W2-Professur für Europäische Ethnologie und Geschlechterstudien: Beschluss der Berufungsliste (Vorlage 095-2024)
5. Berufungsverfahren W3-Professur für Nachhaltigkeit und Schulentwicklung: Beschluss der Berufungsliste (Vorlage 096-2024)
6. Berufungsverfahren W2-Professur für Kulturwissenschaftliche Filmforschung mit Schwerpunkt Gender: Beschluss der Berufungsliste (Vorlage 097-2024)
7. Verschiedenes

III Fakultätsrat / öffentlich

8. Bestätigung der Tagesordnung des Fakultätsrates
9. Bestätigung des öffentlichen Teils des Protokolls der 115. Sitzung
10. Berichte
11. Veränderung der Untergliederung der Fakultät: Auflösung des Instituts für Musikwissenschaft und Medienwissenschaft und Einrichtung eines Instituts für Kulturwissenschaft und Medienwissenschaft (Vorlage 098-2024)
12. Institut für Kulturwissenschaft und Medienwissenschaft: Einrichtung eines vergrößerten Institutsrats nach § 24 Abs. 3 Satz 2 Verf. HU (Vorlage 099-2024)
13. Berufungsverfahren W3-Professur für Medientheorien: Einsetzung der Berufungskommission (Vorlage 100-2024)
14. Nachbenennung stellvertretender Mitglieder der Ethikkommission (Vorlage 101-2024)
15. Bestätigung von Eilentscheiden (Vorlage 102-2024)
16. Verschiedenes

IV Fakultätsrat / nichtöffentlich

17. Bestätigung des nichtöffentlichen Teils des Protokolls der 115. Sitzung
18. Antrag auf Freistellung von der Lehre aus dem Institut für Kulturwissenschaft (Vorlage 103-2024)
19. Antrag auf Berechtigung zur selbstständigen Wahrnehmung von Aufgaben in der Lehre am Institut für Asien- und Afrikawissenschaften (Vorlage 104-2024)
20. Verschiedenes

I. Erweiterter Fakultätsrat / öffentlich

TOP 01 Bestätigung der Tagesordnung des erweiterten Fakultätsrates

Die Tagesordnung wird einstimmig bestätigt.

TOP 02 Habilitationsverfahren Dr. Lars Meyer-Jenßen: Eröffnung des Verfahrens und Einsetzung der Habilitationskommission (Vorlage 094-2024)

Prof. Dr. Hans Anand Pant berichtet über den wissenschaftlichen Werdegang von Dr. Lars Meyer-Jenßen.

Dr. Lars Meyer-Jenßen hat eine Habilitationsschrift zum Thema „Leistungsemotionen von angehenden frühpädagogischen Fachkräften und Grundschullehrerstudierenden im Fach Mathematik“ verfasst. Er möchte die Lehrbefähigung für das Fach Erziehungswissenschaften erlangen.

Beschluss des Fakultätsrates:

„Der Fakultätsrat beschließt die Eröffnung des Habilitationsverfahrens für Dr. Lars Meyer-Jenßen und setzt folgende Habilitationskommission ein:

Professorinnen und Professoren:

Prof. Dr. Marcelo Caruso (HU Berlin)

Prof. Dr. Aileen Edele (HU Berlin, Vorsitz)

Prof. Dr. Birte Friedrich (externes Mitglied, Universität Potsdam, Mathematikdidaktik)

Prof. Dr. Hans Anand Pant (HU Berlin)

Prof. Dr. Ulrike Stadler-Altmann (HU Berlin)

Wiss. Mitarbeiter:

Dr. Marcel Kabaum

Studentisches Mitglied:

Alicia Chiara Jänsch

Abstimmungsergebnis: 12 : 0 : 0 (Ja / Nein / Enthaltung)

TOP 03 Verschiedenes

Es liegen keine Punkte vor.

III. Fakultätsrat / öffentlich

TOP 08 Bestätigung der Tagesordnung des Fakultätsrates

Die Tagesordnung wird einstimmig bestätigt.

TOP 09 Bestätigung des öffentlichen Teils des Protokolls der 115. Sitzung

Der öffentliche Teil des Protokolls wird einstimmig bestätigt.

TOP 10 Berichte

Bericht der Dekanin

1. Im AS am 17.9.2024 hat die Präsidentin auf folgende Maßnahmen aufmerksam gemacht:

- Antisemitismus-Prävention

- Beratungen bei antisemitischen Vorfällen, Fachgespräche/-vorträge und Workshops zu entsprechenden Themen können von Instituten wahrgenommen werden. Bitte bei Interesse an die Antisemitismusbeauftragte, Frau Prof. Feierstein, wenden. Anmeldungen sollten frühzeitig gemacht werden, da die Nachfrage groß ist. Frau Feierstein bietet auch Mikrointerventionen an (z.B. 1 oder 2 Seminarsitzungen, die gemeinsam mit ihr koordiniert werden können).

- Antirassismus

- Es hat ein Gespräch zwischen der Black Student Union und der Präsidentin stattgefunden. Es wurde vereinbart, dass die Expertise bei dem Aufbau des Zentrums Chancengerechtigkeit berücksichtigt wird.
- Fortbildungsangebote zum Thema Diversität können auch für Teams und Institute bestellt werden.

- Palästinensische Studierende

- Es hat ein Gespräch zwischen palästinensischen Studierenden und der Präsidentin stattgefunden. Auch hier soll der Kontakt bestehen bleiben.

Hinweis auf Veranstaltungen

- 8.10.24 Workshop zu Forschung und Lehre mit Großbritannien-Schwerpunkt – alle Interessierten sollen zusammengebracht werden, die Teilnahme ist für alle noch möglich.
- 14.10.24 Immatrikulationsfeier im Humboldt-Forum

2. Aufwuchs in der Lehrkräfte-Bildung

- Es gibt ein Schreiben der Senatsverwaltung zur neuen Fachverteilung im Lehrkräfteaufwuchs, diese enthält auch Aussagen zu CNW und Sachmittelpauschale.
- Die Senatsverwaltung möchte selbst ein Personaltableau und Lehrveranstaltungs-zahlen für den Lehrkräfteaufwuchs vorlegen, diese sind bislang noch nicht zugestellt worden.
- Die Senatsverwaltung hat sich zum Quereinstiegsmaster „Einfach-Master“ geäußert: grundsätzlich dürfen die Fächer Deutsch, Englisch, Mint-Fächer dies einrichten, auch ist dies für die Fächer Französisch, Wirtschaftspädagogik als Einzelfallentscheidung möglich. Hier sollen bestehende Kapazitäten verwendet werden, nur wo nachweislich die Kapazitäten nicht reichen, soll ein Konzept für Aufwuchs eingereicht werden.
- Aktuelles Zulassungsverfahren: Insgesamt sind die Bewerbungen etwas rückläufig, im Lehramt ist eine „Überflutung“ in den NC-freien Fächern Deutsch, Englisch, Sonderpädagogik bislang ausgeblieben.

3. Haushaltsplanung 2025

- Es wurde ein Haushaltsplan 2025 erstellt, es wird erwartet, dass wir noch im letzten Quartal die endgültigen Zahlen an den Fakultäten erfahren werden.
- Es gibt noch keine Auskunft aus der Senatsverwaltung zu möglichen Haushaltssperren oder weiteren sog. globalen Minderausgaben.

- Es gibt eine Haushaltssperre für Landesbaumaßnahmen – im Okt/Nov erst wird im Berliner Senat über Ausnahmen entschieden. Anträge für die Ausnahmen wurde u.a. für die Baumaßnahmen in der Invalidenstr. 110 und der Ziegelstr. 5-10 gestellt.

4. Hinweis aus der Technischen Abteilung

Akkus von E-Bikes werden widerrechtlich in Büros aufgeladen. Es ist rechtlich verboten – aus Kostengründen und wegen erhöhter Brandgefahr, da die Leitungen in den Gebäuden nicht entsprechend ausgelegt sind.

Bericht des Studiendekanats

Stefanie Nick berichtet.

Immatrikulationen für das Wintersemester 2024/25

Die Geschäftsführenden Direktor:innen wurden am 11. September 2024 über den aktuellen Stand der Zulassungs- und Immatrikulationsverfahren informiert. Die Zulassungs- und Immatrikulationsverfahren für das Wintersemester 2024/25 sind noch nicht abgeschlossen und die übermittelten Immatrikulationszahlen werden sich noch verändern. Die Schwankungen begründen sich insbesondere darin, dass noch Nachrückverfahren laufen und die Verfahren zur Immatrikulation noch nicht abgeschlossen sind.

In unterausgelasteten Studiengängen und -fächern wurden Anfang September Nachrückverfahren durchgeführt, bei denen die Annahmefristen abgeschlossen sind, aber noch Immatrikulationsverfahren laufen. Bleiben auch danach Plätze frei und gibt es weitere Bewerber:innen, wird nochmals nachgerückt. Unterausgelastete Studiengänge und -fächer, bei denen bereits alle Bewerber:innen zugelassen wurden, werden für das Losverfahren geöffnet, das noch den ganzen September läuft.

Grundsätzlich laufen auch in den zulassungsfreien Studiengängen und -fächern noch Immatrikulationsverfahren, da die Antragsfrist erst am 31.08.2024 endete.

Die Fakultäten müssen sich also leider noch gedulden, bis sie den Ausgang der Verfahren abschließend einschätzen, bewerten und einen Umgang damit entwickeln können. Dies betrifft sowohl potentielle Über- als auch Unterauslastungen. Die Studienabteilung teilte mit, dass es Ende September eine stabilere Datenlage geben wird.

Der Bereich Studium und Lehre prüft die Entwicklung der Zahlen regelmäßig. Ende September werden erneut fakultätsweit Zahlen versandt werden.

Informationsveranstaltung zum FLEX-Master

Die PSE hat alle Mitglieder der PSE und Vertreter:innen der Fachbereiche, die an der Lehrkräftebildung beteiligt sind, zu einem Arbeits- und Informationstreffen zum Flex-Master eingeladen. Das Treffen findet hybrid am 23. September 2024 von 14:30 bis 17:00 Uhr im Hausvogteiplatz 5-7 statt.

Dort wird über den aktuellen Entwicklungsstand des Flex-Masters diskutiert und das weitere Vorgehen besprochen. Die Geschäftsführenden Direktor:innen der betroffenen Institute wurden am 21. August 2024 informiert.

Der Bereich Studium und Lehre wird ebenfalls vor Ort sein und im Nachgang in geeigneter Weise über die Entwicklungen informieren.

Fakultätspreis für gute Lehre

Noch bis zum 18. Oktober 2024 können Studierende Lehrveranstaltungen für den Fakultätspreis für gute Lehre nominieren. Das Studiendekanat bittet darum, die Lehrenden und Studierenden nochmals auf die Ausschreibung aufmerksam machen. Es werden

Lehrveranstaltungen ausgezeichnet, die aufgrund ihrer hervorragenden Konzeption und Umsetzung in der Lehre überzeugen.

Der Bereich Studium und Lehre wird zwei Wochen vor Ende der Nominierungsfrist über die üblichen Verteiler, insbesondere auch über den Verteiler der Fachschaftsvertretungen, an die Ausschreibung erinnern.

HU-Preis für gute Lehre 2024

Der HU-Preis für gute Lehre 2024 ist zum Thema „Nachhaltiges Lehren und Lernen“ ausgeschrieben. Es werden Lehrende und Lehr-Lernprojekte gesucht, denen es in herausragender Weise gelungen ist, nachhaltige Dimensionen in die Lehre einzubringen, indem sie das Thema Nachhaltigkeit inhaltlich, oder in der Umsetzung oder didaktisch berühren.

Lehrende, Lehrkonzepte und Einrichtungen können ab sofort bis zum 12. Januar 2025 auf der Webseite des bologna.labs nominiert werden.

Bericht der Prodekanin für Forschung

Es liegen keine Punkte vor.

Bericht des Prodekans für Internationales

Es liegen keine Punkte vor.

Bericht Anna Blankenhorn

Anna Blankenhorn berichtet, dass zum 1. Januar 2025 mit dem Dienstreiseprozess (neudeutsch: Travel Management) ein weiterer SAP-Baustein implementiert werden soll. Die Fakultäten sind mit Vertreter*innen an der Erarbeitung beteiligt und berichten Positives. Im Oktober soll die Testphase starten; auch hier sind Testuser*innen für die KSBF beteiligt (Hochschullehrer*innen, Sekretariat und Sachbearbeitung).

Die Fakultätsbudgets für das Jahr 2025 sind den Geschäftsführungen bereits vorgestellt worden, so dass Katharina Buchan und Anna Blankenhorn mit der Erarbeitung einer Entscheidungsvorlage beginnen können. Die finale Beschlussfassung durch die Universitätsleitung erfolgt im November, so dass wir davon ausgehen, dass die Haushaltskommission im November beraten und der Fakultätsrat im Dezember entscheiden kann. Es werden höhere Overheadeinnahmen angesetzt, so dass die Fakultäten mehr Mittel erhalten. Erstmals soll das vollständige Budget direkt zu Jahresanfang gebucht werden (und nicht auf den Nachtragshaushalt gewartet werden wie bislang), so dass die Bereiche zu Anfang des Jahres in SAP ihr Budget sehen und nachverfolgen können. Das Präsidium geht zunächst davon aus, dass die zu erwartende Pauschale Minderabgabe nicht die Fakultätsbudgets treffen wird.

Frau Blankenhorn weist darauf hin, dass Dienstreisen in Risikogebiete künftig durch die Präsidentin genehmigt werden müssen. Alle Reisenden müssen sich ggf. auf der Website des Auswärtigen Amtes darüber informieren, ob für das zu bereisende Land eine Reisewarnung vorliegt. Bei Fragen kann die Reisestelle oder die Fakultätsverwaltung kontaktiert werden.

Anna Blankenhorn erklärt, dass dem Arbeits-, Gesundheits- und Unfallschutz wie auch dem Brandschutz an der Fakultät künftig größere Beachtung geschenkt werden muss. Im Herbst wird dazu ein größeres Projekt starten, in dessen Rahmen die Zuständigkeiten und Aufga-

ben in Paketen vorgestellt werden, die für mehr Klarheit sorgen sollen. Die Geschäftsführung wird in einem ersten Schritt im Oktober die Geschäftsführenden Direktor*innen dazu detaillierter informieren.

TOP 11 Veränderung der Untergliederung der Fakultät: Auflösung des Instituts für Musikwissenschaft und Medienwissenschaft und Einrichtung eines Instituts für Kulturwissenschaft und Medienwissenschaft (Vorlage 098-2024)

Die Dekanin berichtet.

Beschluss des Fakultätsrates:

„Beschluss 1: Aus dem bestehenden Institut für Musikwissenschaft und Medienwissenschaft der Kultur-, Sozial- und Bildungswissenschaftlichen Fakultät wird der Bereich Medienwissenschaft herausgelöst.

Beschluss 1.a: Das bisherige Institut für Musikwissenschaft und Medienwissenschaft trägt fortan den Namen Institut für Musikwissenschaft.

Beschluss 2: Der Bereich Medienwissenschaft wird mit dem Institut für Kulturwissenschaft zusammengeführt.

Beschluss 2.a: Dieses Institut trägt fortan den Namen Institut für Kulturwissenschaft und Medienwissenschaft.

Die genannten Beschlüsse sollen zum 01.01.2026 wirksam werden.“

Abstimmungsergebnis: 9 : 0 : 0 (Ja / Nein / Enthaltung)

TOP 12 Institut für Kulturwissenschaft und Medienwissenschaft: Einrichtung eines vergrößerten Institutsrats (Vorlage 099-2024)

Die Dekanin berichtet.

Beschluss des Fakultätsrates:

„Der Fakultätsrat beschließt für das neu gebildete Institut für Kulturwissenschaft und Medienwissenschaft die Einrichtung eines vergrößerten Institutsrats nach § 24 Abs. 3 Satz 2 Verf. HU:

- 7 Professor:innen oder Juniorprofessor:innen
- 2 Akademische Mitarbeiter:innen
- 2 Studierende
- 2 MTSV.“

Abstimmungsergebnis: 9 : 0 : 0 (Ja / Nein / Enthaltung)

TOP 13 Berufungsverfahren W3-Professur für Medientheorien: Einsetzung der Berufungskommission (Vorlage 100-2024)

Die Dekanin berichtet.

Professuren:

- Prof. Dr. Christian Kassung (Institut für Kulturwissenschaft)
- Prof. Dr. Henning Klöter (Dekanatsvertretung, Institut für Asien- und Afrikawissenschaften)
- Prof. Dr. Petra Löffler (HU-extern, Professur für Theorie und Geschichte gegenwärtiger Medien, Institut für Kunst und Visuelle Kultur, Carl von Ossietzky-Universität Oldenburg)
- Prof. Dr. Claudia Mareis (Institut für Kulturwissenschaft)
- Prof. Dr. Shintaro Miyazaki (Institut für Musikwissenschaft und Medienwissenschaft)
- Prof. Dr. Viktoria Tkaczyk (Institut für Musikwissenschaft und Medienwissenschaft)

Akademische Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter:

- Dr. Stefanie Alisch (Institut für Musikwissenschaft und Medienwissenschaft)
- Dr. Florian Leitner (Institut für Musikwissenschaft und Medienwissenschaft)

Studierende:

- Marie-Luisa Körlin (MA Medienwissenschaft)
- Tobias Lemme (MA Medienwissenschaft)

MTSV:

- Martin Meier (Institut für Musikwissenschaft und Medienwissenschaft)

Frauenbeauftragte:

- Jaqueline Franke

Beschluss des Fakultätsrates:

„Der Fakultätsrat setzt die genannten Personen als Mitglieder der Berufungskommission für die W3-Professur für Medientheorien ein.“

Abstimmungsergebnis: 9 : 0 : 0 (Ja / Nein / Enthaltung)

TOP 14 Nachbenennung stellvertretender Mitglieder der Ethikkommission (Vorlage 101-2024)

Die Dekanin berichtet.

Beschluss des Fakultätsrates:

„Der Fakultätsrat setzt

- *Ann-Cathrin Drews, Institut für Kunst- und Bildgeschichte, und*
- *Dr. Sarah Holz, Institut für Asien- und Afrikawissenschaften,*

zum 01.10.2024 für die Gruppe der Wissenschaftlichen Mitarbeiter:innen als stellvertretende Mitglieder der Ethikkommission sein.“

Abstimmungsergebnis: 9 : 0 : 0 (Ja / Nein / Enthaltung)

TOP 15 Bestätigung von Eilentscheiden (Vorlage 102-2024)

Eilentscheid 1: Nachwahl eines Mitglieds der Berufungskommission W3-Professur für Nachhaltigkeit und Schulentwicklung

Dr. Patrick Ressler berichtet.

„Der Fakultätsrat bestätigt den Eilentscheid des Dekanats zur Nachwahl eines Mitglieds der Berufungskommission W3-Professur für Nachhaltigkeit und Schulentwicklung.“

Abstimmungsergebnis: 9 : 0 : 0 (Ja / Nein / Enthaltung)

Eilentscheid 2: Beschluss des Lehrangebots des Instituts für Sportwissenschaft der Kultur-, Sozial- und Bildungswissenschaftlichen Fakultät für das Wintersemester 2024/25

Stefanie Nick berichtet.

Beschluss des Fakultätsrates:

„Der Fakultätsrat bestätigt den Eilentscheid des Dekanats zum Beschluss des Lehrangebots des Instituts für Sportwissenschaft der Kultur-, Sozial- und Bildungswissenschaftlichen Fakultät für das Wintersemester 2024/25.“

Abstimmungsergebnis: 9 : 0 : 0 (Ja / Nein / Enthaltung)

TOP 16 Verschiedenes

Es liegen keine Punkte vor.